



BRIEFE UM 1800

ZUR MEDIALITÄT VON GENERATION

27. – 29.11.2013

Auditorium des Grimm-Zentrums der Humboldt-Universität zu Berlin

TAGUNGSPROGRAMM

14.00 Einführung: ANNE BAILLOT und SELMA JAHNKE (Berlin)

SEKTION I: Generationelle Gruppenbildungsprozesse und das Medium Brief

Mittwoch, 27.11.
nachmittags

- Moderation: SELMA JAHNKE (Berlin)
- 14.30 Einleitender Vortrag: RALPH WINTER (Paris): *Muster generationeller Selbstdarstellung und Vergemeinschaftung*
- 15.15 SABINE GRUBER (Tübingen): *Generationalität in den Briefen Clemens Brentanos an Edward von Steinle*
- 16.00 Kaffeepause
- 16.30 VINZENZ HOPPE (Potsdam): *Zwischen Kooperation und Abgrenzung. Zum Briefwechsel Jacob und Wilhelm Grimms mit Ferdinand Glöckle*
- 17.15 JOCHEN STROBEL (Marburg): *Kognitive Semantik des Briefes anhand der Jenaer Frühromantiker*

SEKTION II: Transgenerationelle Kontinuitäten und generationelle Abgrenzung in Briefen – Wissenstransfer und Hierarchisierungen

Donnerstag, 28.11.
vormittags

- Moderation: IWAN D'APRILE (Potsdam)
- 9.00 Einleitender Vortrag: RALF KLAUSNITZER (Berlin): *Bildung in Briefen? Epistolare Kommunikation in und zwischen Generationen*
- 9.45 MONIKA SPROLL (Berlin): *„Der Traum, dem jung und gut ich einst vertraut“ – Gelebtes Wissen in Naturkunde und Literatur in den Briefen von Georg Adolf Erman an Adelbert von Chamisso*
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 TOMAS SOMMADOSSI (Trient): *„Liebe und Freundschaft umschlang die verwandten Seelen“ – Die Semantik von Zusammengehörigkeit im Briefwechsel zwischen Sophie Brentano und Christoph Martin Wieland*
- 11.45 WOLFGANG BUNZEL (Frankfurt/Main): *Brief-Erziehung. Bettine von Arnim als epistolare Mentorin*
- 12.30 Mittagspause

Donnerstag, 28.11.
nachmittags

- Moderation: **JANIN AFKEN** (Berlin)
- 14.30 Einleitender Vortrag: **CHRISTIANE HOLM** (Halle): *Die Briefsammlung von ‚Vater‘ Gleim*
- 15.15 **ANDREA HÜBENER** (Braunschweig): *‚Mit- und Nachwelt doppelt verpflichtet‘ – Bettine von Arnim, Hermann und Lucie von Pückler-Muskau in Briefen um 1830*
- 16.00 Kaffeepause
- 16.30 **ARNDT NIEBISCH** (Wien): *Schillers ‚Philosophische Briefe‘. Die Medienerziehung einer neuen Generation*
- 17.15 **ANNE BAILLOT** (Berlin): *Die Hand des Vaters. Voß, Fichte, Tieck und ihr Nachwuchs im Spiegel ihrer Handschriften*
- 18.00 Umtrunk
- 19.00 Abendvortrag: **ULRIKE VEDDER** (Berlin): *Übertragungen und die Entwertung der Toten: Brief, Testament, Gesetz um 1800*
- Moderation: **ANNE BAILLOT** (Berlin)

SEKTION IV: Die poetologische Bedeutung von Generationsdiskursen bei der Literarisierung von Briefen

Freitag, 29.11.
vormittags

- Moderation: **ULRIKE STAMM** (Berlin)
- 9.00 Einleitender Vortrag: **JANA KITTELMANN** (Cottbus): *Die Briefe der Madame de Sévigné als Modell für Mutter-Tochter-Korrespondenzen um 1800*
- 9.45 **KARINA BECKER** (Münster): *Generative Akte und genealogisches Erzählen in Brentanos Briefroman ‚Godwi oder das steinerne Bild der Mutter. Ein verwilderter Roman‘*
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **MARTINA WERNLI** (Würzburg): *‚Nun muss er [der Briefwechsel] immer in weibliche Hände kommen‘ – Intergenerationelle Geschlechterrollen in Caroline von Dacherödens Briefen an Wilhelm von Humboldt*
- 11.45 **JOHANNA WYBRANDS** (Berlin): *Epistolare Entwürfe weiblicher Generationalität in Hedwig Dohms Romantrilogie (1896-1902)*
- 12.30 Kaffeepause
- 13.00 Abschlussdiskussion, eingeleitet und moderiert durch die Tagungsbeobachter **ALEXANDER NEBRIG** (Berlin) und **SYLVIE LE MOËL** (Tours)

Veranstaltungsort ist das Auditorium des Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrums der Humboldt-Universität zu Berlin, Geschwister-Scholl-Straße 3, Berlin-Mitte.

Um Anmeldung wird unter selma.jahnke@hu-berlin.de bis 25.11.2013 gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Tagung wird organisiert von Selma Jahnke im Rahmen der *Nachwuchsgruppe Berliner Intellektuelle 1800–1830*
Leitung: Anne Baillot
Humboldt-Universität zu Berlin | Institut für deutsche Literatur
Dorotheenstraße 24, R. 3.432 | 10099 Berlin
Tel. 030 2093 9640.



www.literatur.hu-berlin.de/Briefe-um-1800